

VHS Kärnten

Veranstaltungen zum Gedenkjahr 2018

14.09.2018

737•HS

Zwangsumsiedlungspläne im Nationalsozialismus – Die Aussiedelung der Kärntner Slowenen

DDr. Josef Villa, Historiker, Politik- und Wirtschaftswissenschaftler

Die am 14. und 15. April 1942 mit Kräften der SS und des Reservepolizei-Bataillons 171 durchgeführte Deportation von schlussendlich 917 Kärntner SlowenInnen stellte einen Kulminationspunkt einer eskalierenden Entwicklung dar, welche mit dem Kärntner Abwehrkampf 1919 und der folgenden Volksabstimmung einsetzte. Der Referent beschreibt die Spannungen und Repressionen in den wechselhaften Beziehungen der deutschkärntner Mehrheit zur slowenischen Minderheit, deren Nachwirkungen bis in die Gegenwart reichen. **TEILNAHME IST KOSTENLOS. Anmeldung erforderlich!**

Dauer: **1x2 UE**

15.09.2018

500101•HS

Führung durch das KZ-Loibl (KZ- Außenlager Mauthausen)

Manfred Morokutti, B.A., Vorsitzender Mauthausen Komitee Kärnten/Koroška

Begleitung durch das Gelände des ehem. KZ-Loibl (Nordseite)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Entstehung der Konzentrationslager,
- Das System der Außenlager,
- Warum ein KZ am Loibl?,
- Geschichte des Außenlagers KZ-Loibl,
- Die Rolle des Widerstandes,
- Erinnerungskultur in Kärnten,
- Mahnung für die Gegenwart;

Aufgrund der topographischen Verhältnisse wird um festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung gebeten.

TEILNAHME IST KOSTENLOS. Anmeldung erforderlich!

Dauer: **1x2 UE**

04.12.2018

500001•HS

Orte des Nationalsozialismus

Mag.a Dr.in Nadja Danglmaier, Gedenkstättenpädagogin

AK 100

Beim Spaziergang werden Schauplätze des Nationalsozialismus in Klagenfurt besucht: Orte der Bespitzelung, Verwaltung, Ausgrenzung, Verfolgung und der Folter sollen aufzeigen, welche Personengruppen als Opfer vom Regime betroffen waren und welche Rolle Klagenfurt im nationalsozialistischen Gesamtsystem spielte. Lebensgeschichten einzelner Personen, historische Fotos und Dokumente erleichtern dabei den Zugang zur Vergangenheit. Bitte mitbringen: wetterfeste Kleidung

Dauer: **1x4 UE**

20.07.2019

13137•FS

Bunkerwanderung

Zdravko Haderlap

Wandern Sie auf dieser zeithistorischen Wanderung mit Zdravko Haderlap - dem Bruder der Ingeborg-Bachmann-Preisträgerin Maja Haderlap - durch unwegsames Gelände zu den "geheimen", ehemaligen Partisanenbunkeranlagen auf den Anhöhen rund um die Gräben Lepena, Lobnik und Koprein Petzen / Pod Peco. Aufgesucht werden die Tropfsteinhöhle "Leppener dom - Lepa jama" (ehemaliges Waffendepot), die "Mittlere Lade - Srednja polica" (Ursprung und Zentrale des organisierten, bewaffneten Widerstandes 1942 mit drei weiteren Bunkeranlagen im Umfeld) sowie ein weiterer Zivilbunker in einer Grotte in der Nähe des Peršmanhofes.

Diese mehrstündige Wanderung hat einen hohen Schwierigkeitsgrad und setzt Trittsicherheit und Kondition voraus.

Bitte mitbringen: Wanderbekleidung, Regenschutz, gutes Schuhwerk

TEILNAHME IST KOSTENLOS. Anmeldung erforderlich!

Dauer: **1x8 UE**

Weitere Veranstaltungen im Rahmen des Gedenkjahres 2018/19:

- **Das KZ Loibl und die Verfolgung der NS-Täter in zwei britischen Militärprozessen in Klagenfurt 1947**
VHS Klagenfurt
- **(Schwarze) Propaganda im Wahlkampf und im Krieg**
VHS Klagenfurt
- **Fake News und Alternative Facts in der politischen Kommunikation**
VHS Klagenfurt
- **Historische Burgwanderung**
VHS St. Veit
- **Frauenrechte: Der lange Kampf um die politische Partizipation der Frauen**
VHS Klagenfurt
- **Kulturhistorische Wanderung durch Bad Eisenkappel**
VHS Völkermarkt